

Mit Leergutbons wieder Gutes getan

Stefan-Morsch-Stiftung und zwei Arbeitsgemeinschaften am Gymnasium profitieren

■ **Birkenfeld/Hoppstädten.** Finanzielle Hilfe für Projekte und Vereine hat beim Team von Edeka Decker immer schon einen hohen Stellenwert. Daher arbeitet die Firma seit Anfang 2020 mit der Gudd Zweck UG aus Freisen-Oberkirchen zusammen. Erklärtes Ziel ist es dabei, „die Welt und die Region etwas besser zu machen“.

Auch im vierten Quartal des Jahres 2022 kamen bei der Leergutbonaktion mit der Stefan-Morsch-Stiftung sowie der Ruanda- und der Stolperstein-AG des Birkenfelder Gymnasiums wieder drei Empfänger in den Genuss einer Spende. In den Edeka-Märkten in Hoppstädten-Weiersbach und Birkenfeld wurden vor drei Jahren zunächst Spendenboxen an den Leergutautomaten installiert. Die Kunden konnten zunächst in den beiden Geschäften die an Leergutautomaten erworbenen Bons in aufgestellte Spendenbehälter einwerfen, anstatt an der Kasse den Betrag in Bargeld einzulösen. Nach jedem Quartal wurden die Spendenbehälter in den Märkten geleert und die Geldwerte der Leergutbons zusammenaddiert.

Inzwischen wurden aber organisatorische Änderungen bei der Aktion vorgenommen. Manuel Decker von Edeka-Deckers-Team und Michael Roos von der Gudd Zweck UG bitten darum, „dass die Kunden künftig direkt die Funktion der Spendentaste auf dem Automaten-Display nutzen sollten. Denn auch wir gehen mit der Digitalisierung. Dies ist zu 100 Prozent sicherer als die Spendenbehälter, die schon mehrfach aufgebrochen wurden. Außerdem ist der Automat beim Addieren der Spendenbeträge zuverlässiger als der Mensch“, betonen Decker und Roos. An jedem Automaten ist ein Aushang angebracht, der den Kunden klar



Die Organisatoren und Begünstigten der Sammelaktion haben sich zur Übergabe der drei Spendenschecks vor den Leergutautomaten im Birkenfelder Edeka-Markt getroffen.

Foto: Franz Cronenbrock

aufzeigt, in welchem Quartal der jeweilige Automat für welchen Empfänger Spenden sammelt.

Auch im vierten Quartal 2022 sind bei der Aktion für die gute Sache dank der Kunden stattliche Beträge zusammengekommen: Im Markt in Hoppstädten-Weiersbach waren es 262,41 Euro. Im Birkenfelder Markt wurden an den beiden Automaten insgesamt 514,48 Euro gespendet. Die Projektpartner Gudd Zweck UG und Edeka-Deckers-Team rundeten diese Beträge gemeinsam auf den nächsten glatten 50er-Betrag auf. Somit ge-

hen nun jeweils 300 Euro an die Stefan-Morsch-Stiftung sowie an die Ruanda-AG und die Stolperstein-AG des Gymnasiums.

Bei der Übergabe der Spendenschecks waren Maico Schmidt von der Stefan-Morsch-Stiftung, die AG-Leiter Hans-Georg Heck und Jens-Hinrich Kruhl mit zwei Schülern sowie Michaela Roos von der Gudd Zweck und Marktleiter Manuel Decker von Edeka-Deckers-Team anwesend.

Die Benefizaktion wird auch im ersten Quartal 2023 fortgeführt. Im Edeka-Markt der Familie Decker

in Hoppstädten-Weiersbach wird dann für das Green-Office am Umwelt-Campus gesammelt. Mit der Aktion im Birkenfelder Markt werden zum einen der ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst obere Nahe aus Idar-Oberstein (linker Automat) und zum anderen der Verein Clowns mit Herz aus Bad Sobernheim (rechter Automat) unterstützt. Die Bitte der Initiatoren an die Kunden der Märkte in Birkenfeld und Hoppstädten-Weiersbach lautet daher: „Bitte spenden Sie auch weiter fleißig für den guten Zweck.“

red